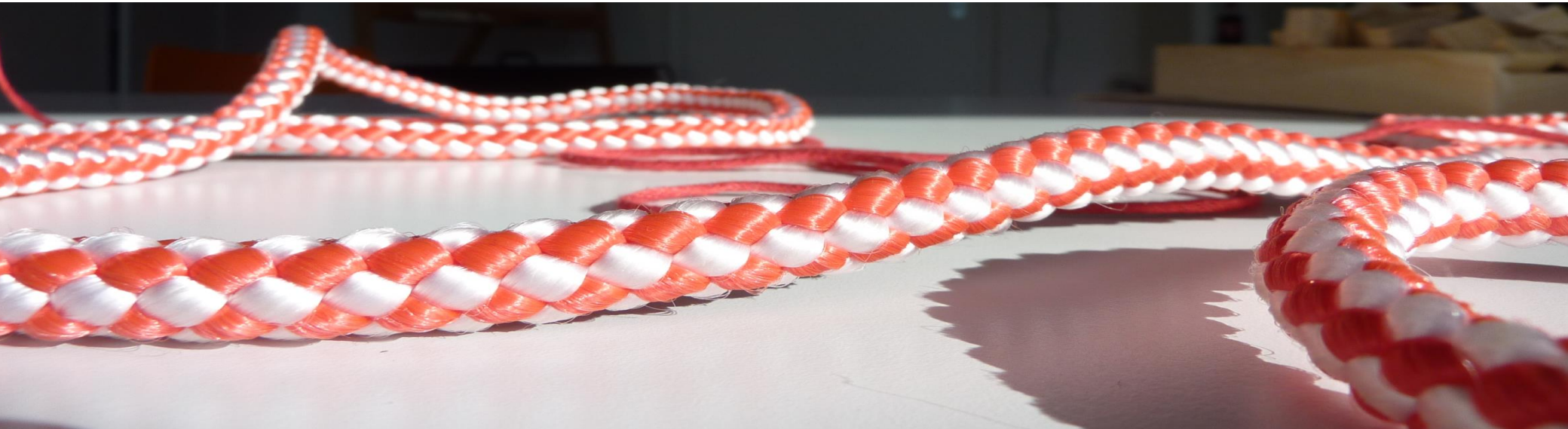


GPM goes agile!

IPMA 4-L-C Zusatzzertifikat hybrid+ (GPM)

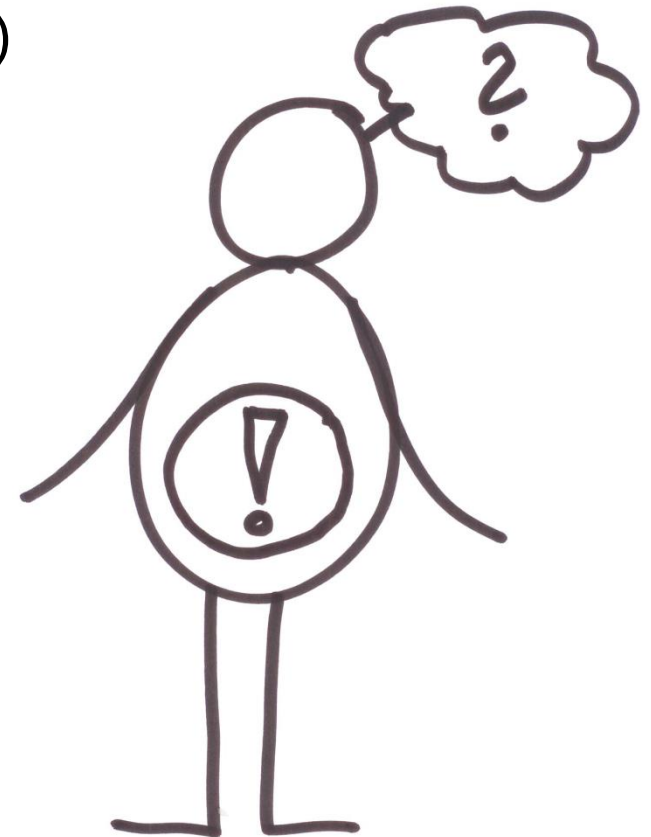
Vortrag Regionalgruppe GPM Stuttgart

K. Dittmann, S. Bollin



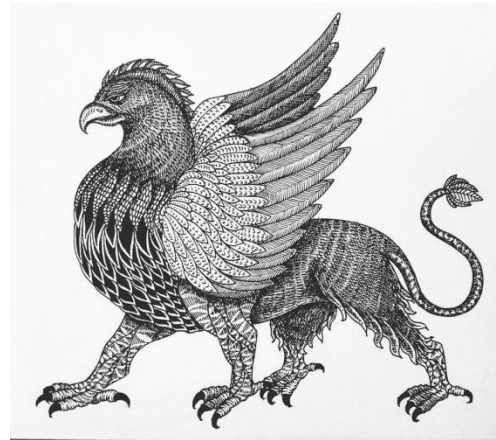
Heute Abend....

- Was ist eine **hybride Vorgehensweise** und wie kann sie mir nützen?
- **Zahlen, Daten, Fakten:** hybride Praxis in Unternehmen (Status Quo Agile 2016/2017)
- Ein Weg zu einer **fluiden Organisation...**
- IPMA 4-L-C Zusatzzertifikat **hybrid+ (GPM)**, Zielsetzung und Inhalte



Was ist hybrid? Fang immer bei den Römern an...

- Von Übermut und Anmaßung (Hybris) zu Bastard, Mischwesen (hybrida)



http://66.media.tumblr.com/7a3b91935c8384bdf6c11230b525d031/tumblr_nxb105oqGA1uc770to1_1280.jpg



Was ist hybrid?

Technik:

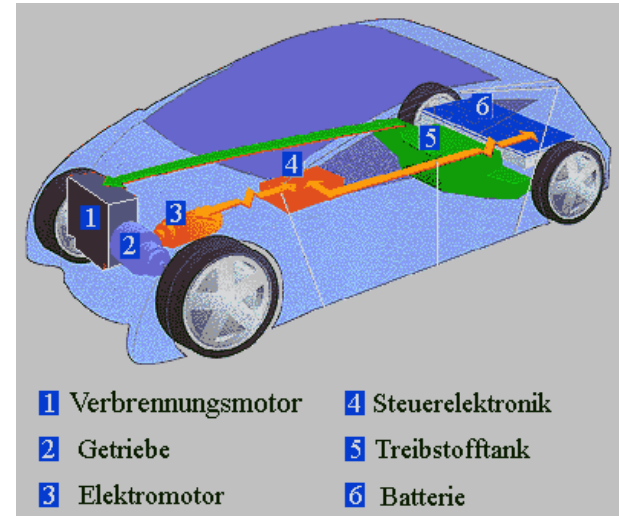
- Einsetzen zweier Techniken in einem System
- Hybridautos, Hybriduhren, Hybridbauteile...

Sozialwissenschaften:

- „Hybridität tritt auf in Situationen **kultureller Überschneidung**, d. h. teilweise antagonistische Denkinhalte und Logiken aus unterschiedlichen kulturellen, **sozialen oder religiösen Lebenswelten werden zu neuen Handlungs- und Denkmustern zusammengesetzt.**“

(Naika Foroutan und Isabel Schäfer)

<http://www.leifiphysik.de/uebergreifend/physik-und-verkehr>



Dr. Naika Foroutan, Humboldt Universität Berlin Foto: <http://www.stephan-roehl.de/> rel="nofollow">Stephan Röhl



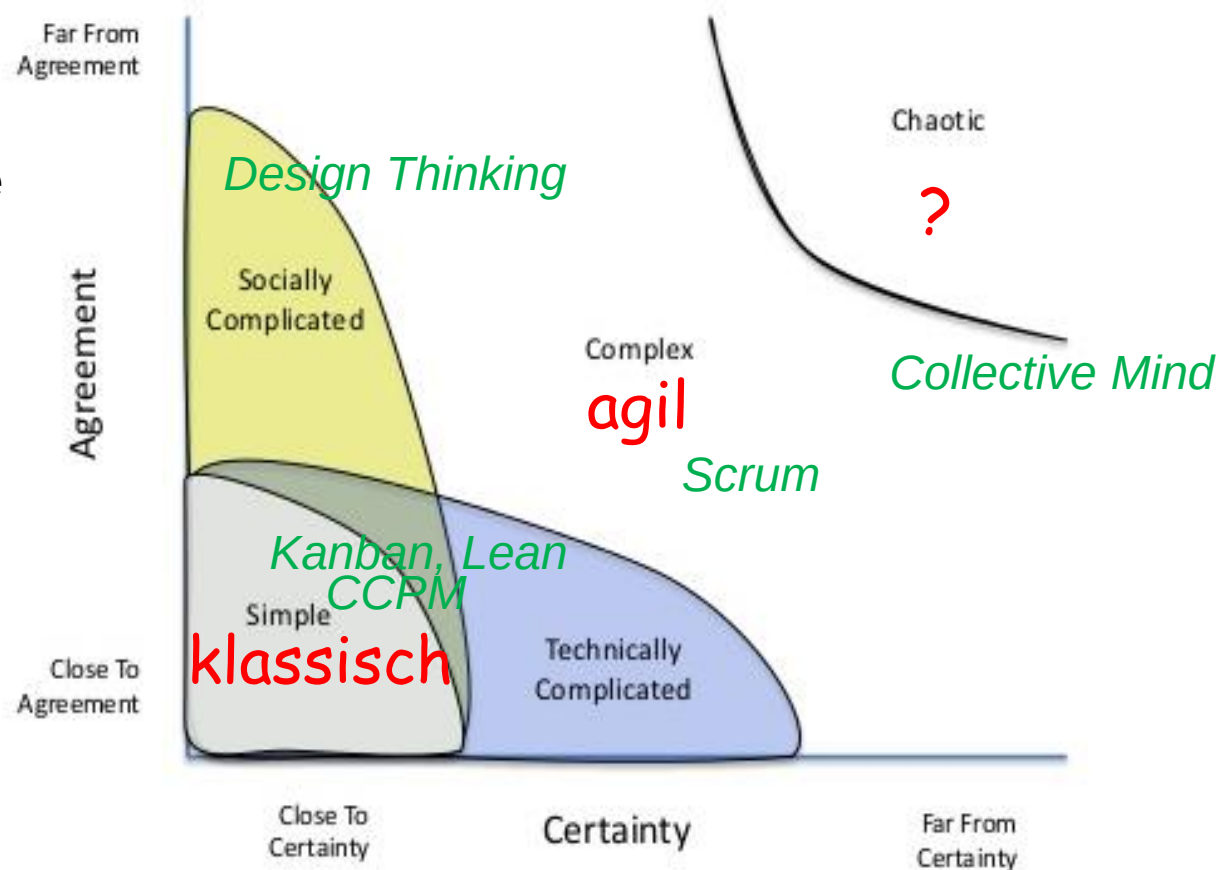
Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile. (Aristoteles)

Stacey Matrix

- **Simple:** Best Practice
- **Complicated:** Experten Mindset, Analyse und Lösungsfindung, Unterschiedliche Lösungsansätze
- **Complex:** Mustererkennung, keine klaren Lösungsvorgaben, SH entscheidet über Erfolg
- **Chaotic:** Handeln-beobachten-reagieren, Komplexität reduzieren



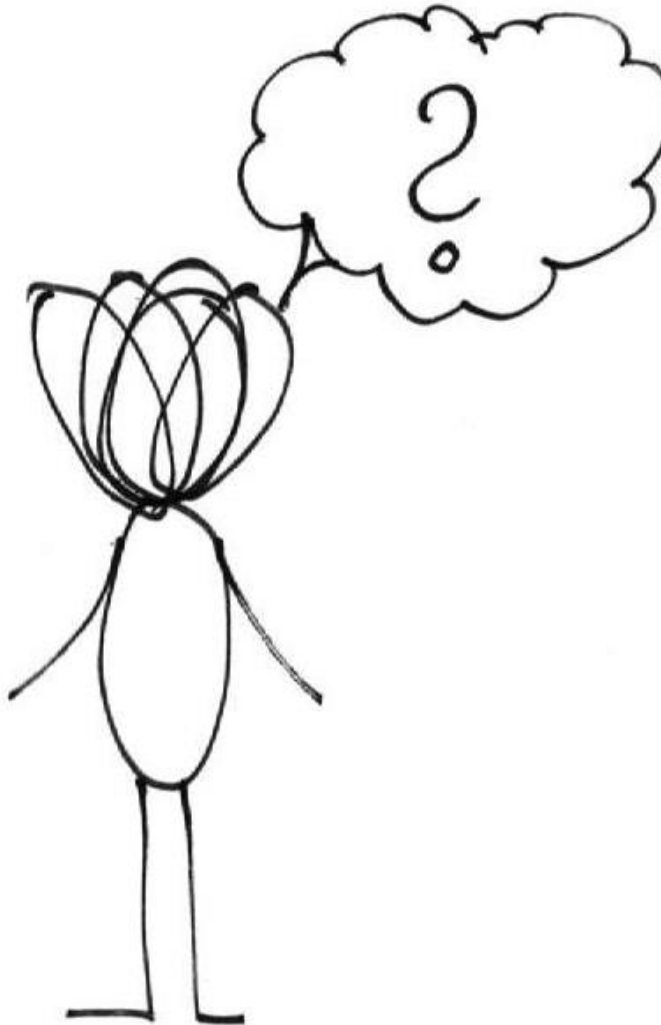
Ralph D. Stacey



@berniemaloney

<http://image.slidesharecdn.com/agiletrickybits-131005101219-phpapp01/95/agile-at-enterprise-scale-the-tricky-bits-19-638.jpg?cb=1413208096>

Wo stehen Sie?



Agil, hybrid, selektiv, klassisch....

Datengrundlage:

➤ Branchen

- ♦ 21% IT
- ♦ 13% Versicherungen + Banken
- ♦ 8% DL
- ♦ 6% High-Tech und Elektro

➤ Anzahl MA

- Mehr als 1000 TN

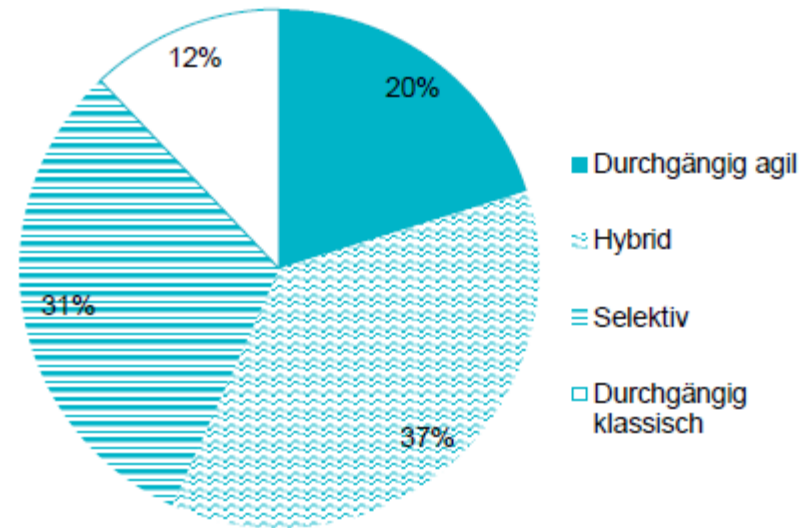
➤ Genutzte Richtlinien

- ♦ 27% Scrum
- ♦ 19% klassisch (IPMA, PMI...)

➤ Zeitraum

- ♦ 2015-2016

In welcher Form setzen Sie agile Methoden
in Ihrem Tätigkeitsbereich bei der
Durchführung und Planung von
Projekten/Entwicklungsprozessen ein?*



n=902

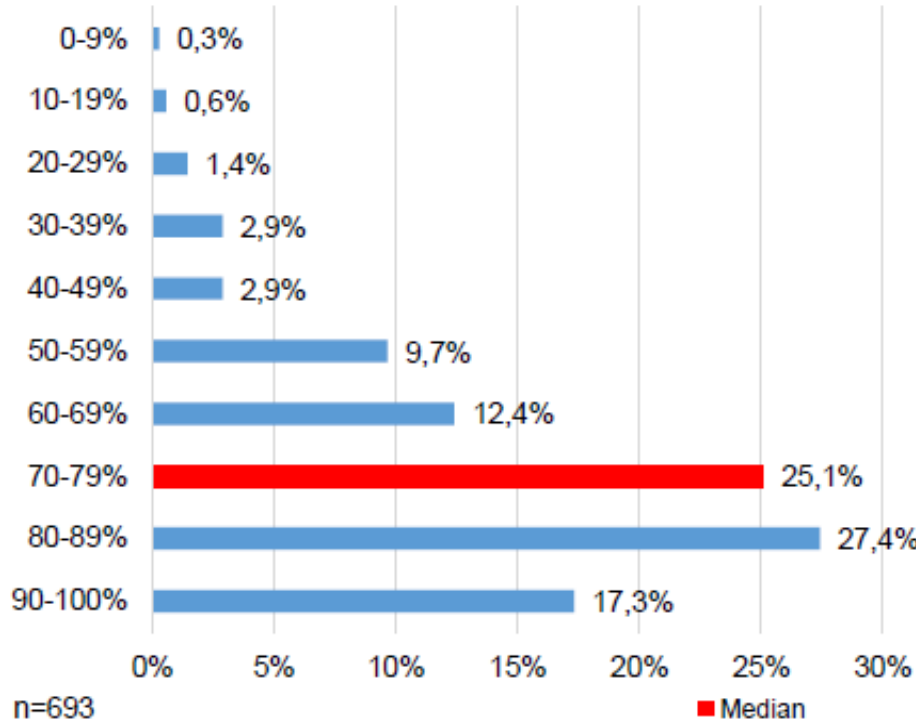
(Antworten aus den Gruppen „Durchgängig agil“, „Hybrid“, „Selektiv“
und „Klassisches Projektmanagement“ – nur eine Antwort möglich)

Status Quo Agile 2016/2017, Hochschule Koblenz, Prof. Dr. Ayelt Komus

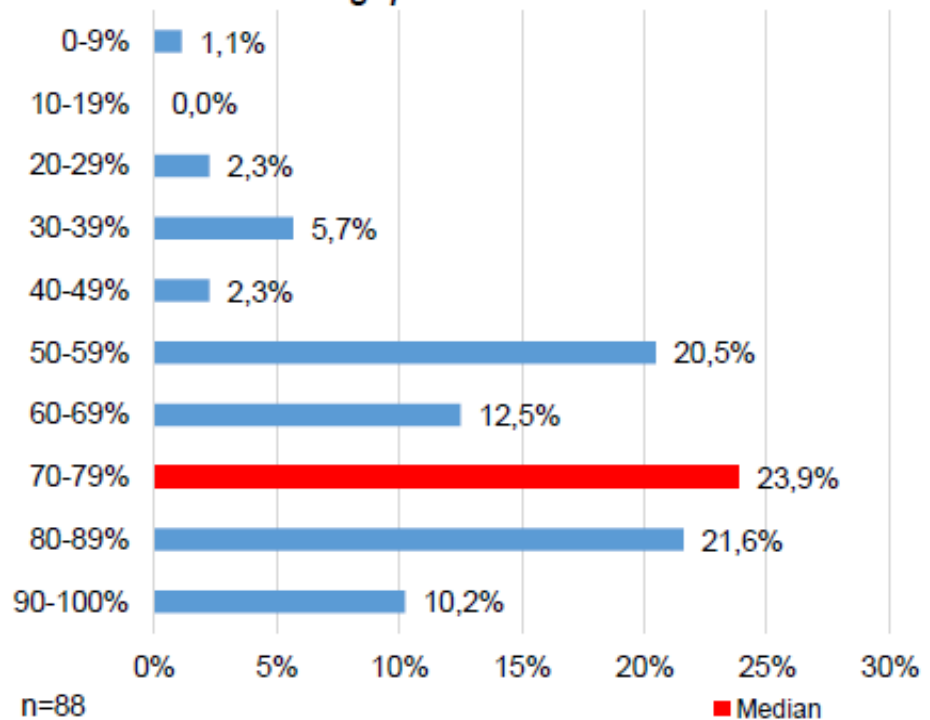
Vergleich – agile Anwender zu agilen Methoden und klassische zu klassischen



Wie hoch würden Sie Ihre Erfolgsquote der mit agilen Methoden durchgeführten Projekte / Entwicklungsprozesse einschätzen?



Wie hoch würden Sie die Erfolgsquote der mit klassischen Projektmanagement-Methoden durchgeführten Projekte / Entwicklungsprozesse einschätzen?

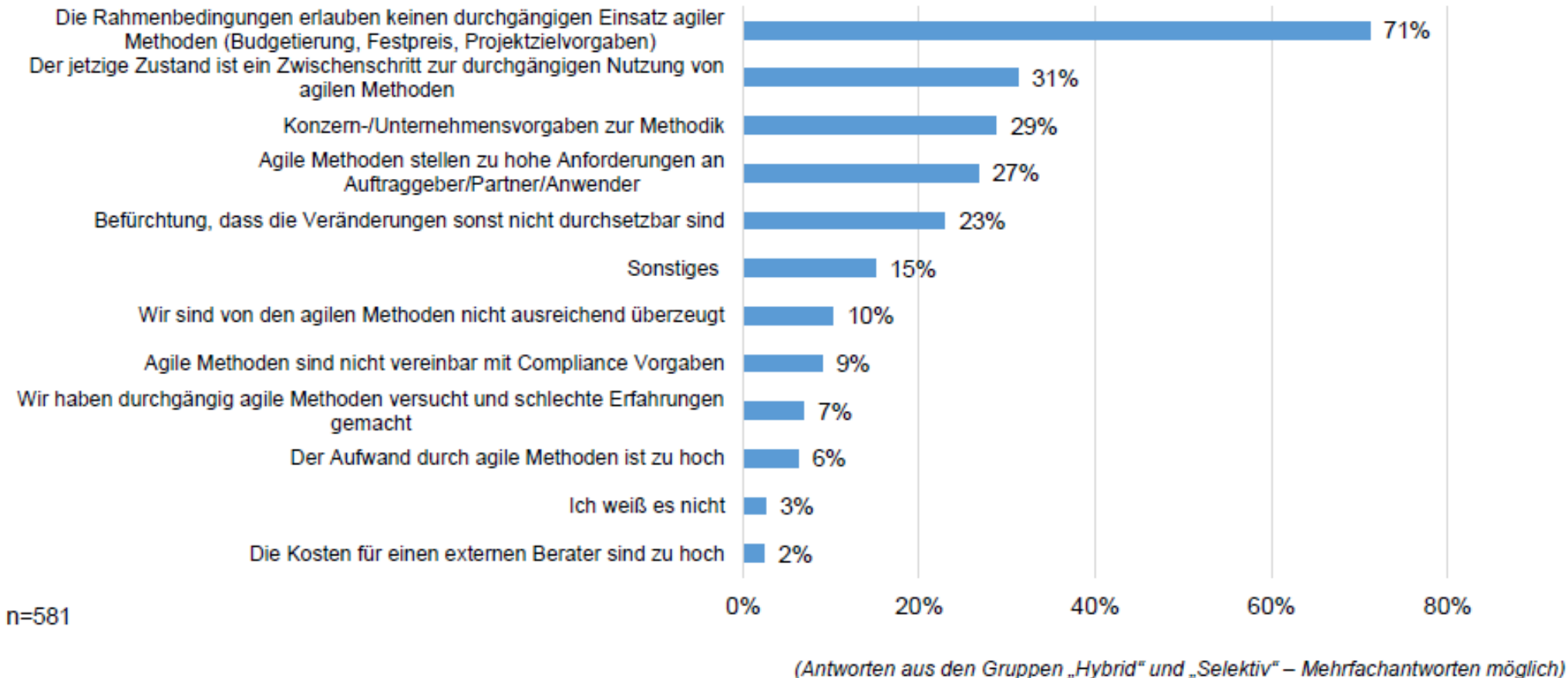


(Antworten aus den Gruppen „Durchgängig agil“, „Hybrid“ und „Selektiv“ – nur eine Antwort möglich)

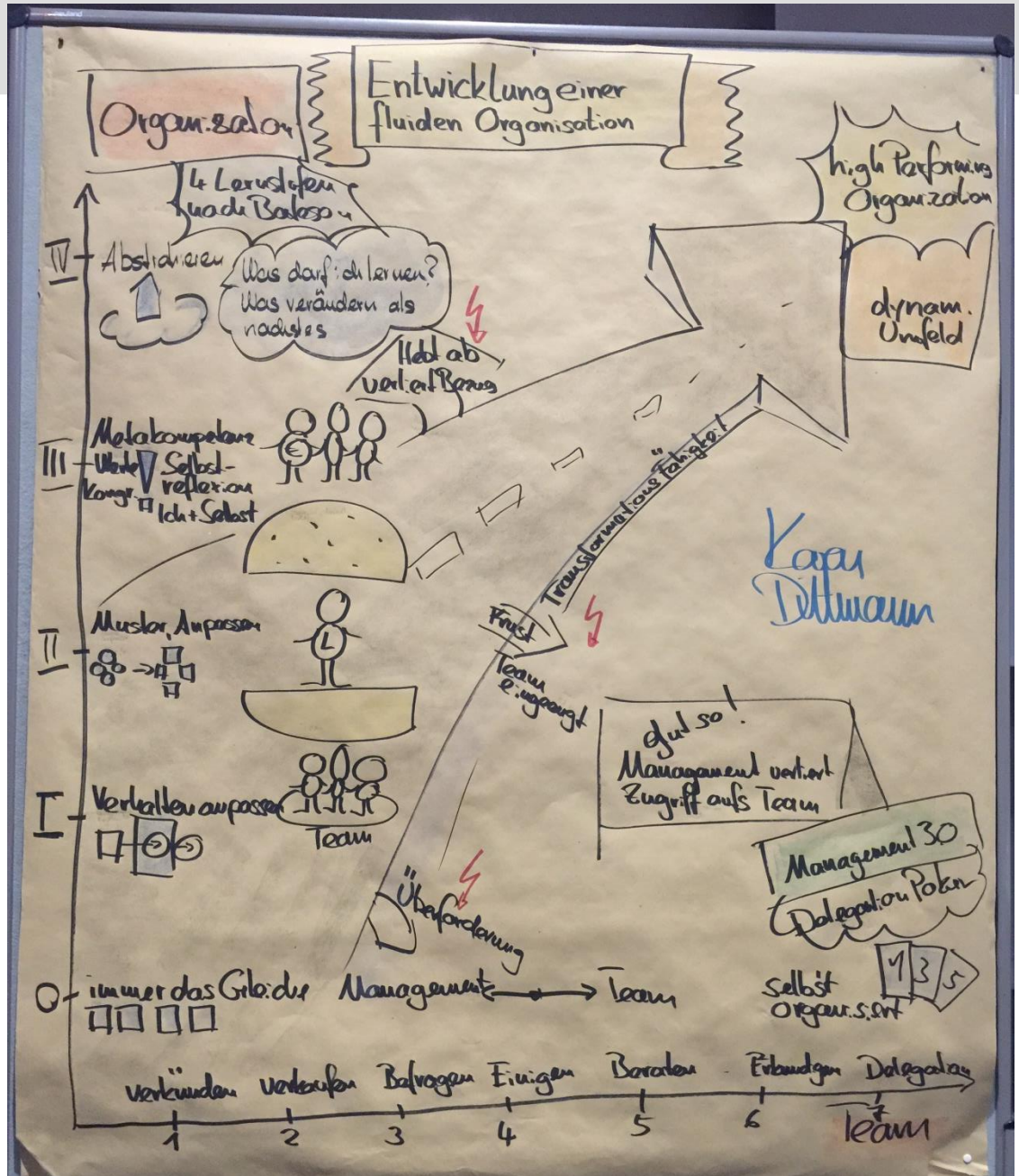
(Antworten aus den Gruppen „Klassisches Projektmanagement“ – nur eine Antwort möglich)

Gründe für eine selektive/hybride Form

Warum haben Sie sich für eine selektive/ hybride Form entschieden?



Fluide Organisation



Hybrid+ Definition der GPM

„Mit dem Zusatzzertifikat hybrid+ weisen **Inhaber eines IPMA Level D, C, B oder A** nach, dass sie **agile Techniken kennen und anwenden können** sowie **klassische Techniken** sinnvoll in ein agiles Umfeld **integrieren** können.“

(Homepage der GPM)



Hybrides Projektmanagement 4.0

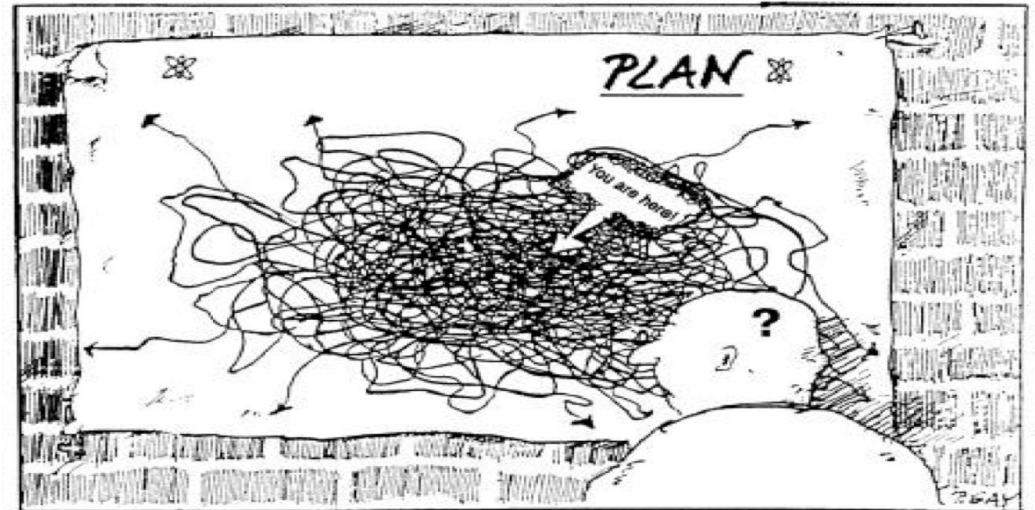
- Hybrides Projektmanagement basiert auf einer **agilen Denkweise**, wendet **Agiles Management 4.0** an und **ergänzt** dieses soweit sinnvoll durch Modell und Methoden des klassischen Projektmanagements.

Agiles Management 4.0

Agiles Management ist eine **Führungs- und Managementpraxis**, um in einem **komplexen** und von **Unsicherheit** gekennzeichneten Handlungsfeld agil und proaktiv agieren zu können. Es ist gekennzeichnet durch einen **agilen Mindset** mit dem Fokus auf:

- einer **Führung**, deren Grundlage die **Selbstführung** ist
- einer **Führung**, die auf den **Grundbedürfnisse** der Menschen fußt
- einer **Führung**, die das Verständnis **komplexer Systeme** fordert sowie deren Regulation durch die **Förderung** eines **iterativen** Vorgehens
- **fluide Organisationen**, die das anpassungsfähige und schnelle Liefern von nutzbaren Ergebnissen fördern und durch den proaktiven Umgang mit Veränderungen innovative Kundenlösungen schaffen.

<https://personalerblogdotcom2.files.wordpress.com/2012/04/complex.png>



Schwerpunkte der Zertifizierung

Bereiche

Grundlagen von Agilität und Komplexität

Grundlagen des agilen
Mindsets: Werte, Prinzipien
und Grundannahmen

Agile Techniken

Grundlagen der
Selbstorganisation
(von komplexen Systemen)

Agile
Handlungsrahmen

Lernen in einem
komplexen Umfeld

Grundlagen agilen Führens

Zielsetzung

Analyse der eigenen Projekte hinsichtlich
Anforderungen an Methoden und Führungs-Stile

Mindset entwickeln um ein hybrides Projekt in der
Organisation zu integrieren und Menschen zu
verstehen, die in agilen Projekten arbeiten wollen

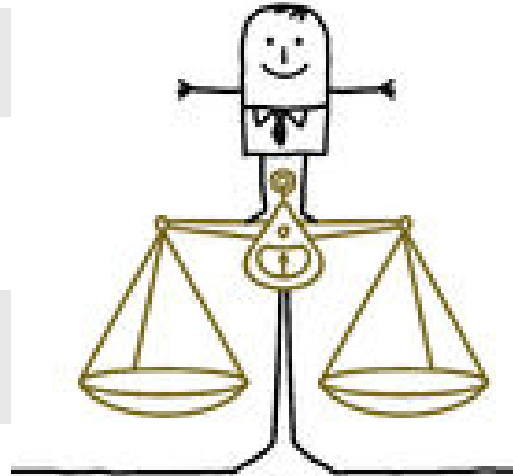
Sichere Anwendung agiler Techniken in eigenen
Projekten

Was ist Selbstorganisation?
Rahmenparameter, Kontrollparameter (u.a.
WIP), Ordnungsparameter

Setting agiler Techniken auf das eigene Projekt
anpassen, planen und ausführen können

Review und vor allem Retrospektiven durchführen
können, das Prinzip des KVPs im Projekt einsetzen

Selbstreflexion, Managen von Systemen und
nicht von Menschen, Systemisches Führen, Meta-
Kompetenzen entwickeln



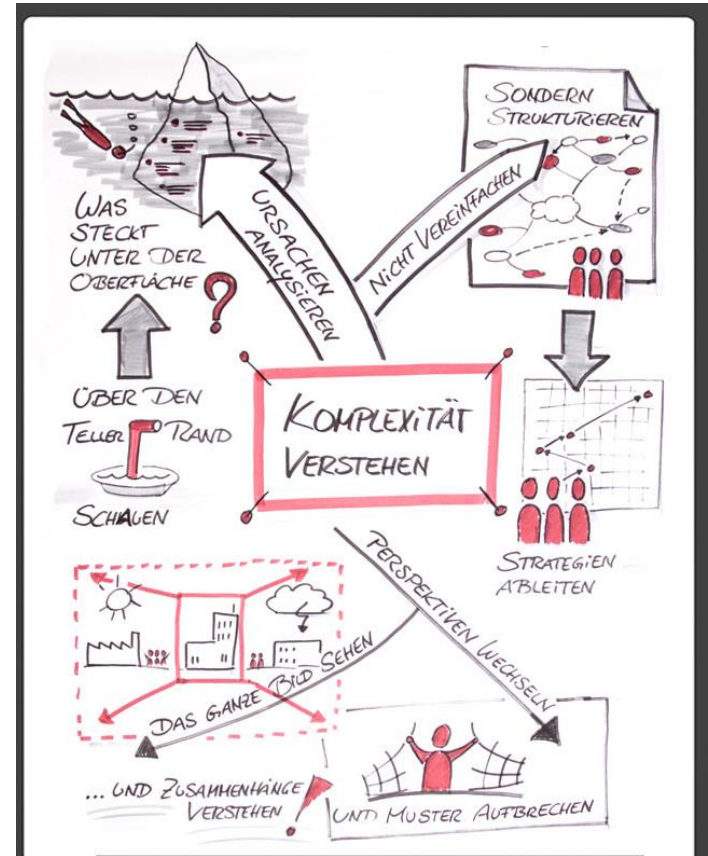
<https://thumbs.dreamstime.com/t/mann-u-schwerpunkt-gerechtigkeit-18443360.jpg>

Und warum gerade jetzt hybrid+ ?

➤ Zunehmende Komplexität nicht nur in Projekten

- ◆ **Produkte** technisch immer anspruchsvoller
- ◆ Komplexere **Organisationen** durch differenziertere Arbeitsteilungen, höhere Spezialisierung
- ◆ Internationale **Märkte**
- ◆ **Umwelt**: Vorgaben Umweltschutz, Arbeitsschutz, Bürokratisierung

<http://www.consulting-at-work.com/wp-content/uploads/2013/09/komplexitaet.jpg>



ICB



Kompetenzelement 4.5.1: Projektdesign (Design)

... wie der Einzelne in die Lage versetzt wird, **alle kontextuellen und sozialen Aspekte erfolgreich zu integrieren** und daraus **den vorteilhaftesten Ansatz** für ein Projekt abzuleiten, um aktive Beteiligung und Erfolg sicherzustellen. (ICB4.0 Projektmanagement)

Hybrid+ beim STZ-ITPM

- **Umfrage Interessenten Mai 2017**
 - ◆ Welche Themenschwerpunkte, Zielsetzungen abseits vom Erlangen des Zertifikats abfragen
- **Sounding Juli/August**
 - ◆ Ausgewählte Kunden, Fachkollegen geben Feedback zum Curriculum
- **Pilot**
 - ◆ 1. Block 22.-23.9.2017
 - ◆ 2. Block 13.-14.10.2017
 - ◆ Prüfung mit Nachbesprechung
24.10.210 vormittags

